

Eggner Trio



J. HAYDN: Klaviertrio in C-Dur, Hob. XV. Nr. 27

Allegro
Andante
Presto

F. SCHUBERT: „Notturmo“ in Es-Dur, op. post. 148/D898

D. SHOSTAKOVICH: Klaviertrio Nr. 2 in e-Moll, op. 67

Andante
Allegro con brio
Largo
Allegretto

Christoph Eggner, Klavier
Georg Eggner, Violine
Florian Eggner, Violoncello

Das Eggner Trio wurde 1997 von den drei Brüdern Christoph, Georg und Florian Eggner gegründet.

Die österreichischen Musiker gewannen schon 1999 den 1. Preis beim Internationalen Brahms Wettbewerb Pörschach und erregten 2003 weltweit Aufsehen als Gewinner des Internationalen Kammermusikwettbewerbs Melbourne (mit Musica Viva Sonderpreis).

Die prägenden Lehrer des Trios waren Juri Smirnov (Wiener Brahms Trio), das Altenberg Trio und Günter Pichler (Alban Berg Quartett). Es besuchte außerdem Meisterkurse von Menahem Pressler (Beaux Arts Trio), Norbert Brainin und Sigmund Nissel (Amadeus Quartett), Thomas Kakuska (Alban Berg Quartett) sowie von Steven Isserlis. Die drei Brüder gaben Konzerte in Argentinien, Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Japan, Neuseeland, den Niederlanden, der Slowakei, Spanien, Tunesien, Uruguay und in den USA. In ihrer Heimat Österreich traten sie in bedeutenden Konzerthäusern und bei führenden Festivals auf, wie im Konzerthaus Wien, Wiener Musikverein, Brucknerhaus Linz, Carinthischen Sommer, Kammermusikfestival Lockenhaus, Klangbogen Wien, in der Schubertiade Schwarzenberg Hohenems und in den Oberösterreichischen Stiftskonzerten.

In der Saison 2005/06 konzertierte das Eggner Trio in der Reihe Rising Stars im Konzerthaus Stockholm, Palais des Beaux-Arts Brüssel, Festspielhaus Baden-Baden, Symphony Hall Birmingham, Megaron Athen, Concertgebouw Amsterdam, Kölner Philharmonie, Cité de la musique Paris, Carnegie Hall New York, Wiener Musikverein und Mozarteum Salzburg. Darüber hinaus war das Eggner Trio im Herkulesaal in München zu hören. In derselben Saison unternahm das Trio eine Tournee durch Australien (Musica Viva Sonderpreis) und wurde zu einer weiteren Tournee in der Saison 2008 eingeladen.

In den Saisonen 2006/07 und 2007/08 ging das Eggner Trio auf Einladung der Chamber Music New Zealand auf Konzerttourneen in Neuseeland.

Als Solisten im Tripelkonzert von Ludwig van Beethoven und im Tripel-Concertino von Bohuslav Martinu traten die Brüder Eggner mit der Südböhmischen Kammerphilharmonie Budweis, dem Orchestra Filarmonica dell'Umbria, dem Tasmanian Symphony Orchestra und dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich auf.

Zahlreiche Rundfunkaufnahmen für den Österreichischen Rundfunk, BBC, Bayerischen Rundfunk, deutschen Südwest Rundfunk, für Radio France, ABC Australia, Radio New Zealand sowie Fernsehaufnahmen in Australien, Neuseeland und bei den Oberösterreichischen Stiftskonzerten (ORF) dokumentieren die rege Tätigkeit des Ensembles.

Im Februar 2008 wurde die erste Compact Disc des Eggner Trios von Live Classics in der Reihe „Young Artists“ veröffentlicht. Die CD präsentiert zwei Klaviertrios von Ludwig van Beethoven, das Trio in D-Dur op. 70/1 „Geistertrio“ und das Trio in B-Dur op. 97 „Erzherzogtrio“. Im September 2008 ist die zweite Compact Disc des Eggner Trios bei Gramola erschienen. Aufgenommen wurden beide Klaviertrios von Dmitri Schostakowitsch, das Trio op. 8, Nr.1 und das Trio op. 76, Nr. 2 und ein Klaviertrio von Iván Eröd, das Trio op. 21. Im Mai 2009 wurde die dritte Compact Disc des Eggner Trios von Live Classics veröffentlicht. Auf dieser CD befinden sich die beiden Klaviertrios von Felix Mendelssohn-Bartholdy, das Trio in d-moll op. 49 und das Trio in c-moll op. 66. Im Mai 2010 entstand die vierte Compact Disc, darauf eigens für das Eggner Trio komponierte Werke von Johannes Berauer, Sascha Peres und Gerrit Wunder.

Eingeladen vom Mozarteum Argentino unternahm das Eggner Trio im Jahr 2010 eine Konzertreise durch Argentinien und Uruguay.